

Literaten aus Langwedel

Roland Pöllnitz

Jahrgang 58, braucht freie Luft zum Atmen, um die zweite Hälfte seines Lebens mit Sinn zu erfüllen: Erzählungen schreiben, Romane verfassen und Gedichte komponieren.

Ich schreibe alles auf, meine Gedanken und meine Gefühle. In dieser schnelllebigen Zeit geraten derlei Dinge schnell in Vergessenheit. Materielle Reichtümer werde ich nicht vererben können. Doch sollen unsere Kinder und Kindeskinde von dieser Zeit und den Geschehnissen in ihr durch meine Geschichten erfahren, etwas daraus lernen, Kenntnis darüber erlangen, worüber wir gelacht und weswegen wir geweint haben, welche Schwierigkeiten wir überwinden mussten, welche Siege wir errungen haben, worüber wir uns Gedanken gemacht haben, welche Werte für uns wichtig waren. Und immer wird etwas Herzblut durch meine Finger über die Buchstaben auf das Papier rinnen, etwas was unvergesslich bleibt, was den künftigen Generationen näher bringt. Das ist mehr Wert als Gut und Geld. Krönender Höhepunkt seiner Liebe wurde 2010 die romantische Dichterhochzeit mit Lydia Kirchesch und der Umzug ins neue Dichterhaus in der Steinfeldstraße Etelsen.



Werke:

- 1998: Vier plus Eins, Erzählungen
- 1999: Die Perle vom Tian Shan, Reiseroman
- 2000: Der weiße Berg, Erzählungen
- 2002: Eine Nacht auf dem kahlen Berg, Reiseerzählung
- 2003: LaM – Lyrik am Morgen, Gedichte
- 2004: Wolkendrache, Reiseroman
- 2005: Balladen, die das Herz berühren, Gedichte
- 2006: Die kleine, weiße Stupa, Gedichte
- 2007: Schwanengesänge, Liebesgedichte mit Lydia Kirchesch
- 2008: Der Schuh am Baikalsee, Reiseroman
- 2009: Der geile Poet, erotische Gedichte
- 2009: Das Geschenk des Schamanen, literarisch-lyrische Reise
- 2010: G - Von alten Zeiten, zwei Frauenschicksale
- 2010: Auf der Suche nach meinem Ja, Gedichte

Kontakt:

Steinfeldstr. 13
27299 Langwedel

Homepage: <http://www.poe-sie.de/>